

PRESSEMITTEILUNG

Verbraucherinfos auf's Land gebracht!

Offizieller Startschuss für gemeinsames Projekt von Deutschem LandFrauenverband und Verbraucherzentralen

Berlin, 02.12.2019 – Der Deutsche LandFrauenverband (dlv) und die Verbraucherzentralen stärken gemeinsam den Verbraucherschutz auf dem Land. Informationen und Unterstützungsangebote für Verbraucherinnen und Verbraucher in ländlichen Regionen auszubauen und das Ehrenamt zu stärken, sind gemeinsame Ziele der Kooperationsprojekte „LandFrauenGuides – Verbraucherinfos auf's Land gebracht“ des dlv und „Informationen zum Verbraucherschutz in ländlichen Räumen“ der Verbraucherzentralen. Am Freitag fand in München die Auftaktveranstaltung zum Modellprojekt statt.

„Aus eigener Erfahrung weiß ich, dass das Wohnen auf dem Land oft besondere Herausforderungen im Verbraucheralltag mit sich bringt: Informationen und Dienstleistungen sind nicht immer ohne Weiteres zugänglich. Der Zugang von Informationen und Beratungsangeboten darf aber nicht vom Wohnort abhängig sein! Daher freue ich mich sehr, dass wir heute mit dem Projekt LandFrauenGuides einen wichtigen Schritt tun, um Verbraucherinnen und Verbraucher auf dem Land gezielt besser zu informieren und zu unterstützen. Ich bedanke mich ganz herzlich bei all denjenigen, die sich dafür so hervorragend engagieren“, sagte Rita Hagl-Kehl, Parlamentarische Staatssekretärin im Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz (BMJV) beim Startschuss in der bayerischen Landeshauptstadt. Das BMJV fördert die Projekte bis Ende 2021.

„Wir LandFrauen wissen um die Sorgen und Bedarfe von Menschen im ländlichen Raum. Als Ansprechpartnerinnen wollen wir uns vor Ort für besseren Verbraucherschutz einsetzen und gemeinsam mit den Verbraucherzentralen dafür sorgen, dass die Menschen die Informationen bekommen, die sie brauchen“, sagte Petra Bentkämper, dlv-Präsidentin, in München. Die Verbraucherzentralen, unter Federführung der Verbraucherzentrale Bayern, und der Deutsche LandFrauenverband arbeiten als gleichberechtigte Kooperationspartner im Modellprojekt zusammen.

Im Projekt werden 25 LandFrauenGuides ausgebildet. Nachdem sie fachlich und methodisch geschult sind, klären sie ab Frühjahr 2020 in Kurzvorträgen und bei Veranstaltungen über die Fallstricke des Verbraucheralltags auf. Ergänzt wird das Engagement der LandFrauenGuides durch die Wanderausstellung „Verbraucherdschungel“, Medienkompetenz-Workshops und Aktionstagen des Deutschen LandFrauenverbands sowie durch Webinare, Erklär-Videos und Flyer zu ausgewählten Verbraucherthemen der Verbraucherzentralen.

Pressekontakt:

Deutscher LandFrauenverband e.V. (dlv)

Clara Billen

Tel: 030-28 44 929 14

billen@landfrauen.info

Aktiv für Frauen und ihre Familien im ländlichen Raum:

Über den Deutschen LandFrauenverband e.V. (dlv)

Der Deutsche LandFrauenverband e.V. (dlv) ist der bundesweit größte Verband für Frauen, die auf dem Lande leben, und deren Familien. Ziel ist, die Lebensqualität und die Arbeitsbedingungen im ländlichen Raum zu verbessern. Der dlv vertritt die politischen Interessen aller Frauen in ländlichen Regionen und den Berufsstand der Bäuerinnen. 500.000 Mitglieder, 12.000 Ortsvereine, 22 Landesverbände bilden zusammen ein starkes Netzwerk. Der Verband nutzt seine gesellschaftliche Kraft, um die soziale, wirtschaftliche und rechtliche Situation der Frauen zu verbessern. Präsidentin ist Petra Bentkämper.